

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung
der Gemeindevertretung Kankelau
am Montag, den 18.06.2018 um 19.30 Uhr
in Kankelau, Bürgerhaus Kornrade, Elmenhorster Weg 9

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.05 Uhr

Anwesend

a) stimmberechtigt Klaus Hansen
André Brüning
Rotraut Colberg
Eugen Glaser-Riegler
Thorsten Kaul
Ingrid Lang
Maren Pries
Stephan Schuchardt

b) abwesend entschuldigt Wolfgang Steder

c) nicht stimmberechtigt Herr Spinngieß, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 05.06.2018 auf Montag, den 18.06.2018 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden
2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen
3. Feststellen des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
4. Entgegennahme der Erklärungen über die Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden (§ 32a Abs. 1 GO)
5. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister)
6. Ernennung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Verpflichtung, Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt
7. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen gemäß § 33 (5) GO
8. Wahl der Stellvertretenden der oder des Vorsitzenden (Stellvertretende der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters)
 - a) 1. Stellvertretende/r
 - b) 2. Stellvertretende/r

9. Ernennung der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt
 - a) 1. Stellvertretende/r
 - b) 2. Stellvertretende/r
10. Wahlprüfungsausschuss nach § 39 GKWG
 - a) Beschluss über die Anzahl der Ausschussmitglieder
 - b) Wahl der Ausschussmitglieder
11. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse und deren Stellvertreter
 - a) Finanzausschuss (3 Gemeindevertreter/innen)
 - b) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung (3 Gemeindevertreter/innen)
12. Wahl der Ausschussvorsitzenden
13. Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
14. Wahl der/des Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters im Amtsausschuss
15. Entsenden eines Mitgliedes in den Arbeitsausschuss Kindergarten Elmenhorst
16. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
17. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 19.03.2018
18. Vorschläge für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019-2023
19. Einwohnerfragestunde
20. Anfragen und Mitteilungen
21. Grundstücksangelegenheiten
22. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Verhandelt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden

Der bisherige Vorsitzende, Herr Hansen, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden neu gewählten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Des Weiteren begrüßt er die Öffentlichkeit und Herrn Spingieß vom Amt Schwarzenbek-Land, der am heutigen Abend das Protokoll führen wird. Herr Hansen stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Zudem stellt er die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen

Herr Hansen bittet, den TOP 2 bis zum Erscheinen von Herrn Andreas Kaul zurückzustellen.

3. Feststellen des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Der bisherige Vorsitzende stellt fest, dass Herr Glaser-Riegler ältestes Mitglied der Gemeindevertretung ist und übergibt ihm die Verhandlungsleitung.

4. Entgegennahme der Erklärungen über die Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden (§ 32a Abs. 1 GO)

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Pries, Schuchardt, Kaul, Brüning und Steder erklären, dass sie die Fraktion Freie Wählergemeinschaft Kankelau (FWK) bilden. Weiterhin erklären sie, dass Stephan Schuchardt Vorsitzender der Fraktion ist.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Lang, Colberg und Glaser-Riegler erklären, dass sie die Fraktion Wähler- und Wählerinnengemeinschaft Kankelau (WWK) bilden. Weiterhin erklären sie, dass Rotraut Colberg Vorsitzende der Fraktion ist.

(HA)

5. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister)

Herr Glaser-Riegler bittet um Vorschläge für die Wahl des oder der Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Von Gemeindevertreter Stephan Schuchardt wird Klaus Hansen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

Auf Herrn Hansen entfallen 8 Stimmen. Er hat damit die erforderliche Mehrheit erreicht. Er erklärt, dass er die Wahl annimmt.

(HA)

2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter/innen

Herr Hansen verabschiedet Herrn Andreas Kaul nach 9 Jahren als Gemeindevertreter.

Herr Binger wird nach 10 Jahren als Gemeindevertreter ebenfalls verabschiedet; davon war er 5 Jahre als 1. stellvertretender Bürgermeister tätig. Beide Ausgeschiedenen erhalten als Dank und Anerkennung für ihr ehrenamtliches Wirken ein kleines Präsent.

6. Ernennung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Verpflichtung, Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt

Herrn Hansen wird die Ernennungsurkunde zum Bürgermeister von Herrn Glaser-Riegler ausgehändigt, er wird vereidigt, auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in sein Amt eingeführt.

Herr Hansen bedankt sich für die Wahl zum Bürgermeister.

(HA)

7. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen gemäß § 33 (5) GO

Die Gemeindevertreter/innen werden vom Bürgermeister mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt.

(HA)

8. Wahl der Stellvertretenden der oder des Vorsitzenden (Stellvertretende der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters)

a) 1. Stellvertretende/r

Das Recht zur Besetzung dieser Position steht der WWK zu.

Gemeindevertreterin Colberg schlägt Frau Ingrid Lang vor.

In offener Abstimmung erhält Frau Lang bei eigener Enthaltung 7 Ja-Stimmen.

Somit ist Frau Ingrid Lang zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt.

Frau Lang nimmt die Wahl an.

b) 2. Stellvertretende/r

Gemeindevertreterin Pries schlägt Herrn Stephan Schuchardt vor. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

In offener Abstimmung erhält Herr Stephan Schuchardt bei eigener Enthaltung 7 Ja-Stimmen.

Somit ist Herr Schuchardt zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Herr Schuchardt nimmt die Wahl an.

(HA)

9. Ernennung der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie Verpflichtung, Vereidigung und Einführung in ihr oder sein Amt

a) 1. Stellvertretende/r

Frau Ingrid Lang wird vom Bürgermeister durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin ernannt und vereidigt.

b) 2. Stellvertretende/r

Herr Stephan Schuchardt wird vom Bürgermeister durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zum 2. stellvertretenden Bürgermeister ernannt und vereidigt.

(HA)

10. Wahlprüfungsausschuss nach § 39 GKWG

a) Beschluss über die Anzahl der Ausschussmitglieder

Die Gemeindevertretung beschließt, den Wahlprüfungsausschuss mit 3 Mitgliedern zu besetzen.

Abstimmung:

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

b) Wahl der Ausschussmitglieder

Aus der Mitte der Gemeindevertretung werden als Mitglieder für den Wahlprüfungsausschuss vorgeschlagen: Thorsten Kaul, Maren Pries, Ingrid Lang
Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht.

Der Bürgermeister fragt, ob über die Vorschläge en bloc und offen abgestimmt werden kann. Alle Gemeindevertreter/innen erklären sich hiermit einverstanden.

In offener Abstimmung werden die Vorgeschlagenen mit 8 Ja-Stimmen gewählt.

(HA)

11. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse und deren Stellvertreter

Der Bürgermeister fragt, ob über die Vorschläge zu allen Ausschüssen en bloc und offen abgestimmt werden kann. Alle Gemeindevertreter/innen erklären sich hiermit einverstanden.

a) Finanzausschuss (3 Gemeindevertreter/innen)

Vorschläge: Stephan Schuchardt, Wolfgang Steder (hat seiner Wahl im Vorfeld zugestimmt), Rotraud Colberg

In offener Abstimmung werden die Vorgeschlagenen in einem Wahlgang mit 8 Ja-Stimmen gewählt.

(HA)

b) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung (3 Gemeindevertreter/innen)

Vorschläge: Thorsten Kaul, Maren Pries, Eugen Glaser-Riegler

In offener Abstimmung werden die Vorgeschlagenen in einem Wahlgang mit 8 Ja-Stimmen gewählt.

(HA)

12. Wahl der Ausschussvorsitzenden

a) Vorschlag als Vorsitzender des Finanzausschusses: Stephan Schuchardt

In offener Abstimmung wird Herr Schuchardt mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

b) Vorschlag als Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung: Eugen Glaser-Riegler

In offener Abstimmung wird Eugen Glaser-Riegler mit 8 Ja-Stimmen gewählt.

(HA)

13. Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Hansen erklärt, dass der stellvertretende Ausschussvorsitz in bisheriger Übung von der jeweils anderen Fraktion besetzt worden ist, hieran soll übereinstimmend festgehalten werden.

a) Vorschlag als stellvertretende Vorsitzende des Finanzausschusses: Rotraut Colberg

In offener Abstimmung wird Rotraut Colberg mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

b) Vorschlag als stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung: Thorsten Kaul

In offener Abstimmung wird Thorsten Kaul mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

(HA)

14. Wahl der/des Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters im Amtsausschuss

Vorschlag: Stephan Schuchardt

In offener Abstimmung wird Stephan Schuchardt mit 7 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt.

(HA)

15. Entsenden eines Mitgliedes in den Arbeitsausschuss Kindergarten Elmenhorst

Der Vorsitzende erklärt, dass entgegen bisheriger Übung zwischen den Trägergemeinden neu vereinbart ist, einen Arbeitsausschuss aus den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern zu bilden und den Beirat auf 3 Vertreter der Gemeinden zu beschränken. Diese werden aus dem Arbeitsausschuss bestimmt.

Gemeindevertreterin Lang würde es als sinnvoll erachten, hier ein jüngeres Mitglied, z.B. den Gemeindevertreter Schuchardt vorzuschlagen. Herr Schuchardt respektiert allerdings die Anregung des Betreibers, die Abstimmung im Arbeitsausschuss mit den jeweiligen Bürgermeistern zu treffen.

Als Mitglied wird Klaus Hansen in offener Abstimmung mit 7 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung in den Arbeitsausschuss des Kindergartens Elmenhorst entsandt.

(HA)

16. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit

Beschluss

„Der Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.“

Abstimmung:

dafür 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

17. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 19.03.2018

Einwendungen zur Niederschrift werden nicht erhoben.

18. Vorschläge für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019-2023

Beschluss

„Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag von Birgit Binger als Hauptschöffin zu.“

Abstimmung:

8 dafür

0 dagegen

0 Enthaltungen

(HA)

19. Einwohnerfragestunde

- Eine Bürgerin erkundigt sich danach, wann die Spielgeräte auf dem Spielplatz aufgebaut werden. Der Vorsitzende erklärt, dass die Sandkiste entsorgt und an dieser Stelle das Klettergerüst wegen des Fallschutzes aufgestellt und die alte abgängige Schaukel erneuert werden soll. Darüber hinaus soll noch das Karussell repariert werden.
- Ein Bürger erkundigt sich nach Betreuung der hompage. Die offenen Punkte sind dem Vorsitzenden bekannt und er wird bei dem Betreuer nachhaken.
- Es wird nochmal angesprochen, dass die Eltern auf dem Spielplatz keine Sitzmöglichkeiten mehr hätten und Bedarf bestünde. Es wird nach einer Zwischenlösung gefragt. Gemeindevertreterin Colberg bietet an, sich der Angelegenheit anzunehmen. Die Bestellung der Spielgeräte soll auf einer der nächsten Sitzungen und der Aufbau in Eigenleistung erfolgen.

20. Anfragen und Mitteilungen

- Der Vorsitzende teilt mit, dass der Jazzfrühschoppen am 10.06.2018 einen Überschuss von 250,00 Euro erwirtschaftet hat.
- Für die Pflege des verpflanzten Baumes am Bürgerhaus dankt der Vorsitzende ausdrücklich Herrn Hartmut Pfeifer.
- Für das Richtfest ist Donnerstag, der 12.07.2018 angedacht. Dazu habe die Kankelauer Jägerschaft ihre Bereitschaft erklärt, einen Überläufer zu stiften. Die Kankelauer Bevölkerung soll zu einem späteren Zeitpunkt zur Einweihung des Gebäudes eingeladen werden. Augenblicklich gibt es ein Problem mit dem Eingang zum Feuerwehrhaus, dessen Tür am Mauerteil ohne Verbindung zur Wand angeschlagen sei und nur durch einen Balken gehalten wird. Hier sei der Statiker um eine Problemlösung bemüht.
- Die Ablaufwerte der Kläranlage seien alle im regulären Bereich.
- Auf der Verkehrsschau im Amt am 22.05.2018 ist die Kurve Pampauer Weg angesprochen worden, die unbedingt mit einer unterbrochenen Linie entlang des Elmenhorster Weges, die zugleich als Haltelinie aus Pampau kommender Fahrzeuge dient, ausgestattet werden soll.
- Bei einer letzten Umleitung des Autobahnverkehrs sei es zu einem Beinaheunfall gekommen. Die Polizei war vor Ort und empfiehlt, solchen Gefahrensituationen unvermittelt den Notruf zu wählen.
- Der Vorsitzende berichtet, dass der Trammer Weg grundsätzlich als förderungswürdige Maßnahme im Gemeinde-Straßenbauprogramm anerkannt worden ist, jedoch für das Jahr 2018 nicht gefördert werden konnte. Hier soll 2019 ein erneuter Antrag gestellt werden.
- Das Seminar über Rechte und Pflichten eines Gemeindevertreters oder einer Gemeindevertreterin findet am 29.08.2018, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Büchener Bürgerhauses statt.
- Der Vorsitzende bittet mit Blick auf die Hauptsatzung zu beachten, dass die Verwendung des Gemeindewappens vorschriftsmäßig erfolgt.
- Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 27.08.2018 statt.

Die Sitzung wird von 20.45 Uhr bis 21.03 Uhr für den nichtöffentlichen Teil unterbrochen.

Das Protokoll über die in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ist Bestandteil einer gesonderten Niederschrift.

22. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass keine Beschlüsse in der nichtöffentlichen Sitzung gefasst worden sind.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Bürgermeister die Sitzung.

gez. Bürgermeister

gez. Protokollführer